

Preis an Hein

Christoph Hein erhält am Sonntag den mit 20 000 Euro dotierten Walter-Hasenclever-Literaturpreis der Stadt Aachen. Die Jury begründete ihre Wahl mit »der Zeitbezogenheit seines dramatischen und erzählerischen Schaffens und dem gesellschaftlichen Engagement seines Schreibens«. Hein wurde 1944 geboren, wuchs in der DDR auf. Nach einem Studium der Philosophie wurde er 1971 Dramaturg an der Ostberliner Volksbühne. Seit 1979 ist er freier Schriftsteller. Der Durchbruch gelang ihm 1983 mit der Novelle »Drachenblut«. Von 1998 bis 2000 war Hein der erste Präsident des gesamtdeutschen PEN-Clubs. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/114686.preis-an-hein.html>